



## Presseinformation

### **Nachwuchs-Netzwerk "Smarte Unternehmer - Die jungen Wilden" beim RSR gestartet**

#### **Ziele: Networking, Fortbildung, Führungskräfteentwicklung**

**(Hamburg, 03.02.2016) Am vergangenen Wochenende haben Nachwuchsführungskräfte aus 30 RSR-Partnerbetrieben in Hamburg das Netzwerk „Smarte Unternehmer - Die jungen Wilden“ gegründet. Ziel dieser Gruppe ist, sich untereinander zu vernetzen, gemeinsam an Zukunftsthemen zu arbeiten und sich für aktuelle bzw. künftige Führungsaufgaben fortzubilden. Das neue Netzwerk wird sich in Zukunft zwei Mal im Jahr treffen.**

Auf Initiative der RSR-Geschäftsführer Gerhard Greiner und Thomas Piel trafen sich 32 Nachwuchsführungskräfte, leitende Angestellte und Geschäftsführer im Alter zwischen 18 und 34 Jahren in Hamburg im Hotel 25hours. Im inspirierenden Ambiente des Design-Hotels diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an zwei Tagen mit namhaften Referenten über eine Vielzahl von Themen. Besonderes Interesse fanden dabei die Präsentationen zur Digitalisierung und zu den Marketing-Möglichkeiten, die Google und die sozialen Medien insbesondere kleineren Unternehmen bieten.

#### **Chancen der Digitalisierung nutzen**

„World Wide in der Digitalisierung“ hieß der Beitrag des Kommunikationsberaters Jan Strecker (Berlin), der den Teilnehmern die Möglichkeiten aufzeigte, die digitale Medien im Gesundheitswesen bieten. Ob für Kundengewinnung und Kundenbindung, Business-Kontakte, Mitarbeiterakquisition oder die Steigerung der eigenen Bekanntheit – auch die Reha- und Sanitätshausbranche könne das Internet und die sozialen Medien für ihre eigenen Zwecke sinnvoll und gewinnbringend nutzen.

#### **Google für Fortgeschrittene**

Noch tiefer ins Detail ging der Vortrag des Werbeberaters Hans-Martin Winkler (small things GmbH, München) über „Google und seine Möglichkeiten“. Er präsentierte anschaulich die aktuellen digitalen Werbeformate, und zeigte, wie Werbung bei Google mit Adwords funktioniert. Auch für kleine Firmen wie Sanitätshäuser biete Google interessante Werbemöglichkeiten, die sowohl regional als auch thematisch stark fokussiert werden könnten. Hinweise zur Suchmaschinen-Optimierung (SEO) eigener Webseiten sowie zu alternativen Werbeplattformen in den sozialen Medien ergänzten seinen Vortrag.

#### **Gesetzgebung, Lobbying, Vorsorge und Marktgeschehen**

Das zweitägige Seminar bot den Teilnehmern darüber hinaus weiteren Input zu den Themen:

- **„Neues aus der Gesetzgebung“** – Rechtsanwältin Bettina Hertkorn-Ketterer referierte u. a. über Entlassmanagement und das Antikorruptionsgesetz.
- **„Die Politik hat immer Schuld – Lobbyarbeit & Co“** – Juliane Pohl, Leiterin des Referats Homecare beim BVMed erklärte den Weg eines Gesetzes und wie Experten unterschiedliche Interessen in den Gesetzgebungsprozess einbringen.
- Peter Max Buch-Kopácsy von der R+V Versicherungs AG und Falk Herzog von der Hamburger Volksbank präsentierten das Versorgungswerk KlinikRente, eine **private Berufsunfähigkeitsvorsorge** speziell für die Beschäftigten in der Gesundheitswirtschaft.
- **„Open your Eyes – Markt Im Wandel“** – Toni Zamzow, RSR-Vertragsreferent berichtete über das aktuelle Vertragsgeschehen, Verhandlungsverträge und Ausschreibungen.

### **Gelungener Auftakt, hochkarätige Referate, spannendes Abendprogramm**

„Der Workshop unseres neuen Netzwerks war geprägt von einer großen Begeisterung und Energie“, freut sich RSR-Geschäftsführer Thomas Piel, der das Kick-Off der „Jungen Wilden“ begleitete. Lea Richter von der n:aip Deutschland GmbH (Fürth) ergänzt: „Insgesamt waren die beiden Tage eine sehr gute Gelegenheit, um mit Gleichaltrigen ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen in den verschiedensten Arbeitsbereichen auszutauschen.“ Neben dem fachlichen Programm gefielen auch die informellen Elemente der Tagung: „Gespräche in den Pausen, ein Spiel am Kicker oder unsere Abendveranstaltung auf dem Kiez haben das Kennenlernen sehr erleichtert und schnell für eine gewisse Vertrautheit gesorgt“, berichtet Thomas Piel. Vor allem der Ausflug ins Schmidt Theater zu den „Königs vom Kiez“ sorgte für Frohsinn und Entspannung am Ende des ersten Tages.

Die „Jungen Wilden“ werden sich zukünftig zwei Mal im Jahr treffen, um die frisch geknüpften Kontakte zu intensivieren und sich weiter zu Zukunftsthemen wie der Digitalisierung auszutauschen. Auf der Wunschliste der Teilnehmer stehen u. a. Moderations- und Präsentationstrainings, Personalarbeit, Psychologie, Zeit- und Selbstmanagement etc.

---

Der RSR Reha-Service-Ring ist eine Gemeinschaft von ca. 350 Reha- und Sanitätsfachbetrieben an 900 Standorten in ganz Deutschland. Er ist damit eine der stärksten Gemeinschaften der Branche und arbeitet seit über 20 Jahren erfolgreich am Markt. Der RSR verhandelt für seine Mitglieder die Verträge mit den Krankenkassen und anderen Kostenträgern; so können sich die Mitglieder ganz auf ihre Kernaufgabe, die Versorgung der Patienten mit Hilfsmitteln, konzentrieren.

---

#### **Pressekontakt:**

PapendorfPR, Juliane Papendorf  
 Paul-Sorge-Str. 62e, 22459 Hamburg,  
 Tel.: 0176 – 10 30 51 87, mail@PapendorfPR.de  
 www.PapendorfPR.de